

Erläuterungen zur Stellenübersicht 2008

Die Stellenübersicht weist insgesamt 235 Vollzeitstellen aus. Bedingt dadurch, dass sehr viele dieser Vollstellen mit Teilzeitkräften unterschiedlichster Arbeitszeiten besetzt sind, liegt die Zahl der Gesamtbeschäftigten des Kreiskrankenhauses Grünstadt bei rd. 330 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Hinzu kommen die bei verschiedenen der im Kreiskrankenhaus Grünstadt ständig tätigen Fremdfirmen (Catering/Küche, Reinigungsdienst, Physikalische Therapie) mit zusätzlich rd. 60 Beschäftigten.

Die Gesamtstellen haben sich gegenüber dem Vorjahr um 3 Vollzeitstellen erhöht.

Am 01.10.2005 wurde der Bundes-Angestelltentarifvertrag (BAT) durch den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) abgelöst. Bis zum In-Kraft-Treten der Eingruppierungsvorschriften des TVöD gilt die Vergütungsordnung des BAT weiter. Zur Zuordnung der jeweiligen Tätigkeit nach der Vergütungsordnung des BAT zu den Entgeltgruppen des TVöD wurde die bisher geltende Vergütungsgruppe des BAT und die vergleichbare Entgeltgruppe des TVöD angegeben. Die neuen Eingruppierungen für Ärzte nach dem Tarifvertrag für Ärzte an kommunalen Krankenhäusern (TV-Ärzte/VKA) wurde erstmalig eingearbeitet. Der neue Tarifvertrag sieht für Oberärzte und Fachärzte eine unterschiedliche Eingruppierung vor. Daher wurden die bisher zusammen ausgewiesene Oberarzt- und Facharztstellen getrennt dargestellt. Eine Stellenvermehrung fand nicht statt.

Weggefallene Stellen:

Es sind keine Stellen weggefallen.

Stellenerweiterungen :

- | | |
|---------------------|--|
| Stellen Nr. 153-164 | Zur Umsetzung eines neuen Arbeitszeitmodells im Bereich Labor/Röntgen/Endoskopie/EKG wurde eine halbe Stelle zusätzlich geschaffen. Dies erfolgte größtenteils kostenneutral. Damit können die Vorschriften des Arbeitszeitgesetzes in vollem Umfang eingehalten werden. |
| Stellen Nr. 168-180 | Durch die weiter steigenden Operationszahlen und die Tätigkeit von zusätzlichen externen Operateuren ist eine Stellenausweitung im Bereich des OP-Funktionsdienstes und der Zentralsterilisation um 1,5 Vollzeitstellen unumgänglich. |
| Stellen Nr. 183-188 | Aus den selben Gründen musste eine zusätzliche Stelle im Funktionsdienst der Anästhesie geschaffen werden. |

Wie bereits in den Vorjahren anlässlich der Beratungen zur Stellenübersicht immer wieder betont, möchten wir auch in diesem Jahr darauf hinweisen, dass die im Stellenplan ausgewiesenen Stellen in diesem Umfang nur dann besetzt werden können, wenn hierfür im Rahmen der Budgetverhandlungen von den Kostenträgern auch ein entsprechendes Budget zur Verfügung gestellt wird. Für 2008 ist zu erwarten, dass Kostensteigerungen im Budget nicht finanziert werden, so dass für jede freiwerdende Stelle einzeln entschieden werden muss, ob diese neu besetzt wird und ob für den Fall der Neubesetzung eine zeitlich befristete Sperrfrist gilt.